

PRESSEMITTEILUNG

19.09.2024

Unterstützung für einen lebenswerten Garten Karl Bröcker Stiftung spendet für Wohngruppe „Heckenweg“ der Kinder- und Jugendhilfe St. Johannisstift

Lippstadt/Paderborn: Einen Pavillon mit Garten-Sitzecke und ein Hochbeet hat die Karl Bröcker Stiftung an die Wohngruppe Heckenweg in Rüthen/Menzel gespendet. Ziel der Spende durch die Lippstädter Stiftung war es, den fünf in der Wohngruppe lebenden Kindern zwischen zehn und zwölf Jahren sowie den dort betreuenden Mitarbeiter*innen die weitere Ausgestaltung des Gartens zu ermöglichen.

Die Wohngruppe Heckenweg gehört zur Kinder- und Jugendhilfe der Stiftung St. Johannisstift mit Sitz in Paderborn. Um in den Genuss der Zuwendung durch die Karl Bröcker Stiftung zu kommen, hatte die Wohngruppe einen Antrag mit der detaillierten Beschreibung des Projektwunsches gestellt. „Unser noch recht schlichter, aber großer Garten sollte ein Upgrade bekommen, um die Nutzungsqualität für die Kids über die bestehende Matschküche, das vorhandene Trampolin und ein Kräuterbeet hinaus noch einmal deutlich zu erhöhen“, berichtet Lina Hartmann, Mitarbeiterin im „Team Heckenweg“. „Wir haben Unterstützung für ein Hochbeet, eine Sitzlounge und einen großen Pavillon beantragt und tatsächlich auch erhalten.“

Besonders das Hochbeet habe dem Team am Herzen gelegen, berichtet die Pädagogin: „Die Kinder sollen erleben, wie ein Hochbeet aufgebaut und nach und nach befüllt wird, um im nächsten Frühjahr die erste Saat auszusähen. So konnten wir jetzt im Sommer schon den ersten eigenen frischen Salat und verschiedene Gemüse zubereiten. Alle Kinder möchten gerne Verantwortung übernehmen und sind hilfsbereit, wenn es um regelmäßiges Gießen und die Pflege von jungen Pflanzen geht. Wir sehen hier ein großes Lernfeld für alle Kinder, welches zusätzlich den Zusammenhalt der Gruppe fördert.“

Außerdem sei im vergangenen Sommer der Wunsch nach einem Pavillon mit gemütlicher Sitzecke entstanden. Diese biete jetzt einen sonnen- und regensicheren Platz, unter dem gemeinsam erzählt, gespielt und entspannt werden könne. Die neue Sitzecke würde besonders auch von Kindern genutzt, die sich auch einmal zurückziehen wollten.

Mit dem Aufbau des Hochbeetes habe die Wohngruppe schon im Winter begonnen, erzählt Kiran (12). „Wir haben alles Schritt für Schritt nach der Anleitung zusammengebaut und dann Stöcker und Blätter gesammelt. Die kommen nämlich ganz unten in das Hochbeet hinein.“ Ebenfalls im Winter habe bereits die Anzucht der Tomaten, Gurken, Paprika und einiges mehr stattgefunden, berichtet ein zehnjähriges Mädchen aus der WG. „Bei uns sah es aus wie in einer Gärtnerei – alle Fensterbänke waren voll mit kleinen Pflänzchen.“

PRESSEMITTEILUNG

Inzwischen ernten die Kids und das Team der Wohngruppe Heckenweg schon die letzten Früchte dieser Saison im Hochbeet. Pavillon und Sitzecke sind gemeinsam aufgebaut worden und sorgen für viel zusätzlichen Aufenthalt im Freien. „Die Umgestaltung hat sich auf jeden Fall gelohnt, weil wir seitdem die neue Sitzecke zum Spielen, Lesen und auch für gemeinsame Abendessen benutzen“, freut sich Lina Hartmann. „Die Kinder erleben das Kümmern um das Beet, aber auch die Möglichkeiten der Gartennutzung insgesamt, als sehr bereichernd.“

Die Stiftung St. Johannisstift

Das St. Johannisstift, gegründet 1862 in Paderborn, bietet hilfsbedürftigen Menschen ein umfassendes Angebot in nahezu allen Lebenssituationen. In den Geschäftsbereichen Medizin, Altenhilfe, Kinder- und Jugendhilfe sowie Bildung sind aktuell rund 1.300 Mitarbeitende beschäftigt. Als freigemeinnütziger evangelischer Träger bietet das St. Johannisstift mit seinem umfassenden Pflegenetzwerk eine ganzheitliche und sektorübergreifende Versorgung von Medizin (Krankenhaus) und Pflege (Altenhilfe) für Menschen in jeder Lebenslage.

Die Altenhilfe an den Standorten Paderborn und Lipstadt versorgt mit einem Angebot von Tagespflege, Kurzzeitpflege, betreutem Wohnen und stationärer Pflege rund 480 alte Menschen. Weiterer Bestandteil der Altenhilfe ist außerdem die ambulante Pflege, deren Mitarbeiter*innen rund 500 hilfebedürftige Menschen versorgen. Unter dem Dach der Kinder- und Jugendhilfe leben rund 170 Kinder an fünf verschiedenen Standorten mit Regel- und Intensivplätzen sowie Clearing- und Inobhutnahmemöglichkeiten.

Das Evangelische Krankenhaus verfügt über insgesamt 171 Betten und versorgt jährlich rund 20.000 Patient*innen. Der Bildungscampus für Gesundheits- und Sozialberufe bildet regelmäßig Pflegefachkräfte sowie in Therapieberufen aus und bietet darüber hinaus ein breites Spektrum für Fort- und Weiterbildung an. Weiterführende Informationen finden Sie unter www.johannisstift.de.

Ansprechpartnerin:

Kristina Schütze
Leiterin Referat Unternehmenskommunikation
Tel.: 05251 401-470
E-Mail: kristina.schuetze@johannisstift.de